

Ein besonderes Konzerthaus

Nachbetrachtung eines „Open Air“ bei Sympatec

Clausthal-Zellerfeld. Kulturelle Veranstaltungen im Pulverhaus haben immer eine besondere Note, die begeistert. Der Firmensitz der Sympatec GmbH am östlichen Stadtrand von Clausthal bietet sich dazu an, zumal die Gebäude- und Gartenarchitektur schon etwas Besonderes im Oberharz sind. Jetzt fand, wie bereits berichtet, hier erstmals ein Konzert unter freiem Himmel statt.

„Und wenn es nach der Pause zu kalt ist, tragen junge Männer das



Von unten angestrahlte Bäume sorgten für eine besondere Atmosphäre.

Klavier rein“, sagte Firmengründer Stephan Röthele in seiner Begrüßung des Publikums. Seine spontane Entscheidung, das Konzert der „Pädagogian Harmonists“ nach draußen zu verlegen, wurde belohnt. Es konnte ohnehin nichts schief gehen, denn im Pulverhaus war eine zweite Bestuhlung mit Bühne aufgebaut. Es fehlte eben nur das Klavier. Und selbst das Publikum war mit der Einladung befreundeter Rotary-Clubs gesichert. Zugleich unter-



stützte die Veranstaltung das Rotary-Projekt „End Polio Now“.

Der Oberharz erlebte aber am Samstag einen südlichen Sommerabend. Dazu das stilvolle Ambiente

bei Sympatec. Moderne Architektur, umgeben von akzentuiert angestrahlten Bäumen in einer Parkanlage, die Oberharzer Bergbaugeschichte des historischen Ortes

spannend mit asiatischen Elementen vereint. Ein außergewöhnlicher Veranstaltungsort mit tiefer Symbolik. Zur Sympatec-Philosophie gehört auch die Kulturförderung. aber

Goslarsche Zeitung
31.08.2016

Nicht in erster Linie für diesen Zweck gebaut, aber im Ergebnis durchaus ein bemerkenswertes „Konzerthaus“: das Pulverhaus am Rande von Clausthal, Sitz des High-tech-Unternehmens Sympatec. Erstmals hat es dank einer lauen Sommernacht ein Konzert unter freiem Himmel gegeben, wobei dieses Stimmungsbild in einer Pause entstand.

Fotos: Bertram